



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt



Verwaltungsmodernisierung
Az.: 042-0/kö
Tel.: 0391/56531-20
fiebig@landkreistag-st.de

24. April 2015

Rundschreiben Nr. 235/2015

Dritter Zukunftskongress Staat & Verwaltung am 23./24. Juni 2015 in Berlin

Kurzfassung:

Am 23./24. Juni 2015 findet in Berlin der Dritte Zukunftskongress Staat & Verwaltung unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums des Innern statt. Die Veranstaltung ist der Leitkongress für Vertreter von Bund, Ländern und Kommunen sowie innovative Unternehmen. Der Deutsche Landkreistag ist neben dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem Nationalen Normenkontrollrat institutioneller Partner des Kongresses. Verschiedene Landräte wirken in einzelnen Foren des diesjährigen Kongresses mit. Im Vorfeld des Zukunftskongresses findet im Wege einer Umfrage ein sog. Zukunftspanel Staat & Verwaltung 2015 statt, das repräsentativ den aktuellen Stand und die Fortschritte der Digitalisierung, des E-Government und der Verwaltungsmodernisierung in Bund, Ländern und Kommunen analysiert. Die Umfrage ist mit dem Deutschen Landkreistag abgestimmt und wird unterstützt.

Am 23./24. Juni 2015 findet in Berlin zum dritten Mal der Zukunftskongress „Staat & Verwaltung“ statt. Der Kongress behandelt vier Themenfelder, die sich inhaltlich in zwölf Fachforen widerspiegeln:

- Themenfeld 1:
Staat & Verwaltung in der digitalen Gesellschaft
- Themenfeld 2:
Strukturen, Prozesse & Dienstleistungen: E-Government
- Themenfeld 3:
Öffentliche Finanzen, Effizienz & Transparenz

Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

verband@landkreistag-st.de
<http://www.komsanet.de>

Stadtsparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87
BIC: NOLADE21MDG

- Themenfeld 4:
Führung, Personal & Kompetenzen

Die Unterteilung der zwölf fachlich ausgerichteten Zukunftsforen ist dem als **Anlage 1** beigefügten Programm zu entnehmen.

Der Deutsche Landkreistag unterstützt den unter Schirmherrschaft des Bundesinnenministeriums durchgeführten Kongress als ideeller Partner. Weitere institutionelle Partner sind das Bundesministerium der Finanzen sowie das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, der Nationale Normenkontrollrat und die Hertie School of Governance. Hauptpartner des Kongresses sind die KGSt, die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen IT-Dienstleister sowie Accenture.

Die Mitwirkung des Deutschen Landkreistages zeigt sich auch in einzelnen Fachforen:

- Im Zukunftsforum III zu EPSAS, dem angestrebten harmonisierten öffentlichen Haushalts- und Rechnungswesen in Europa, ist Landrat Schwemer (Kreis Rendsburg-Eckernförde) eingebunden.
- Im Zukunftsforum V – Transparenz, Bürgerbeteiligung und Open Data – Erfahrungen, Chancen und Grenzen spricht u. a. Landrat Tjark Bartels (Landkreis Hameln-Pyrmont).
- Im Zukunftsforum IX „Smart Country“ – Digitalisierung als Zukunftschance für den ländlichen Raum diskutiert u. a. der Landrat des Landkreises Cochem-Zell, Manfred Schnur, dessen Kommune im vergangenen Jahr als Modellkommune E-Government durch das BMI ausgezeichnet worden ist und der im Landkreis eine flächendeckende Versorgung mit hochleistungsfähigem Breitband realisiert hat.

Die Teilnahme am Kongress kostet für Vertreter aus (Kommunal-)Verwaltungen 125,00 €.

Im Vorfeld des Zukunftskongresses wird auch in diesem Jahr ein „Zukunftspanel Staat & Verwaltung 2015“ in Kooperation mit der Hertie School of Governance durchgeführt, das repräsentativ den aktuellen Stand und die Fortschritte der Digitalisierung, des E-Government und der Verwaltungsmodernisierung in Bund, Ländern und Kommunen analysieren soll. Insgesamt werden über 1.300 Verwaltungsstellen auf Bundes-, Landes-, Landkreis- und gemeindlicher Ebene befragt.

Der Fragebogen ist als **Anlage 2** beigefügt. Er ist in seiner grundsätzlichen Ausrichtung mit dem Deutschen Landkreistag als Partner des Kongresses abgestimmt. Der Deutsche Landkreistag unterstützt eine Teilnahme der Landkreise. Um eine Beantwortung bis spätestens **19. Mai 2015** wird gebeten.



Theel

Anlagen

(**nur** digital in unserem verbandsinternen Internetangebot unter „Rundschreiben“)